

STADTTEIL DUDWEILER



Saarbahn

Landeshauptstadt

SAAR
BRÜ
CKEN



DUDWEILER



Wusstest Du, ...

... dass der Brennende Berg, eine bewaldete Anhöhe zwischen Saarbrücken und Sulzbach, ein schwelendes Holzkohlenflöz beherbergt, das im 17. Jahrhundert in Brand geriet. Johann Wolfgang von Goethe besuchte den Brennenden Berg auf einer Reise im Juli 1770 (Dichtung und Wahrheit: Aus meinem Leben).

INHALT

Vorwort	4
Der Kinderstadtplan	5
KidS – Kinder in der Stadt	6
Eine Reise in die Vergangenheit	10
Dudweiler erleben	12
Telefonnummern und Orte im Kinderstadtplan	14
wichtige Telefonnummern	14
Kindertageseinrichtungen	16
Schulen	18
Spielplätze & Spielstätten	20
Freizeitanlagen	23
Kinder- & Jugendtreffs	24
Soziale Dienste	25
Vereine	26
Kirchen	28
Kinderstadtplan	30
Quiz	32
Rätsel	34
Kontakt	35



Wusstest Du, ...

... dass einige berühmte Menschen aus Dudweiler kommen? Zum Beispiel wurde Pauline Schäfer, die Weltmeisterin im Kunstturnen, in Dudweiler geboren. Bei den Weltmeisterschaften 2017 in Montreal (Kanada) gewann sie am Schwebebalken die Goldmedaille und ist die dritte deutsche Turnerin, der dieser Erfolg gelang. Außerdem kreierte sie ein eigenes Turnelement: Der „Schäfer“ ist ein Seitwärts-Salto mit halber Drehung. Eine weitere bekannte Person aus Dudweiler ist Model, Moderatorin und Schauspielerin Fiona Erdmann. Bekannt wurde sie durch ihren vierten Platz in der zweiten Staffel der Castingshow Germany's Next Topmodel.

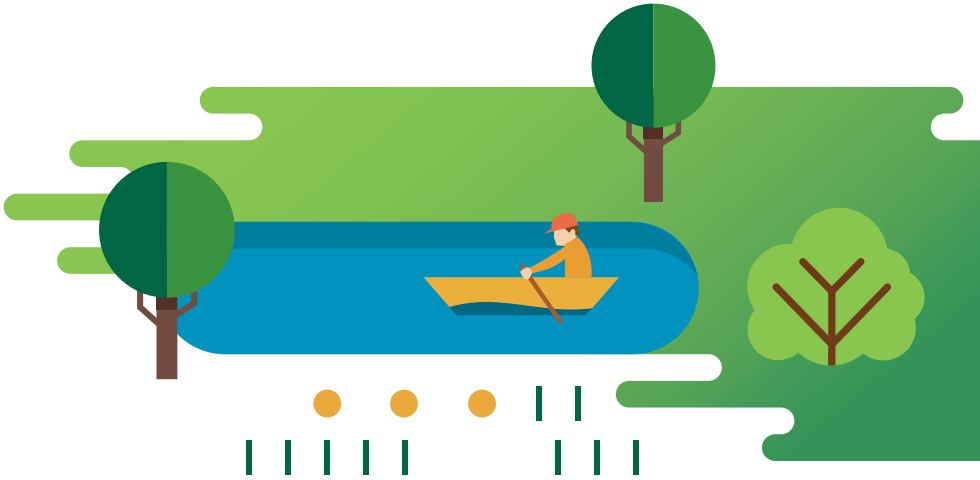


Liebe Kinder,
in der Hand haltet ihr die erste Auflage
des Kinderstadtplans für den Stadtbezirk
Dudweiler und bekommt einen Überblick
über die wichtigen Adressen und Plätze
in Dudweiler, Herrensohr, Jägersfreude
und Scheidt. Ihr könnt dort nicht nur neue
Spielplätze, Einrichtungen und Vereine
entdecken, sondern auch Straßen und
ganze Wohngebiete kennen lernen.
Der Stadtplan zeigt das breite kulturelle
und sportliche Angebot in Dudweiler:
Neben den wichtigsten Sportanlagen und
Schwimmbädern findet ihr weitere Treff-
punkte für verschiedene Altersgruppen.

In der Broschüre gibt es auch Informati-
onen zu Adressen und Telefonnummern
von Einrichtungen, die ihr und eure Eltern
bei der Suche nach Hilfe und Rat kontak-
tieren könnt.

Ich wünsche euch und euren Eltern viel
Spaß beim Erkunden eures Stadtteils.

Thomas Brück
Kulturdezernent



Zum Umgang mit dem Kinderstadtplan möchten wir euch noch einige Tipps geben:

- Ihr findet auf dem Stadtplan verschiedene Symbole, die euch zeigen, welche Einrichtungen oder Plätze sich dort befinden.
- Im Plan und in der Broschüre könnt ihr die Buchstaben und Zahlen (Koordinaten) der jeweiligen Plätze herauslesen und im Koordinatensystem finden.
- Außerdem haben wir Vereine, Institutionen, Kirchen und sonstige besondere Einrichtungen aufgelistet, die Angebote für Kinder und mit Kindern durchführen.
- Wir haben auch öffentliche Spielplätze, Freizeit- und Sportanlagen eingetragen
- Der Kinderstadtplan informiert ebenfalls über Buslinien sowie Bushaltestellen.
- Selbstverständlich findet ihr den Kinderstadtplan auch auf unserer Internetseite. Unter www.saarbruecken.de/kids könnt ihr euch den Plan ansehen und herunterladen.
- Falls ihr Veränderungen in eurem Stadtteil bemerkt oder Fehler in dem Plan findet, könnt ihr diese jederzeit an uns mailen (kids@saarbruecken.de). Wir werden alles sammeln und bei der nächsten Auflage berücksichtigen.

Viel Spaß mit eurem Kinderstadtplan wünscht euch das Referat Kids!



Kinder in der Stadt – Das Referat „KidS“ der Landeshauptstadt Saarbrücken setzt sich für die Umsetzung von Kinderrechten ein

Kinder kommen im öffentlichen Raum immer weniger vor. Im Laufe der Zeit entwickeln sich Spielplätze zu isolierten Kinderinseln in Städten. Die Stadt ist aber viel mehr – sie ist ein vielfältiger Erfahrungsraum mit vielen Lern- und Entdeckungsmöglichkeiten. Diese gilt es für Kinder durch Spielaktionen, Spielanlässe und Spielaktivitäten zu verschiedenen Zeiten an verschiedenen Orten zu erschließen oder auch gegebenenfalls zurückzugewinnen. Auch Kinder haben Rechte – diese sind in der Kinderrechtskonvention von 1989 festgeschrieben. Das Referat KidS stellt zwei dieser Rechte in den Mittelpunkt seiner täglichen Arbeit: Das Recht auf Freizeit und Spielen (Artikel 31) und das Recht auf freie Meinungsäußerung und Beteiligung (Artikel 12).

Artikel 31 UN Kinderrechtskonvention: Das Recht auf Freizeit und Spielen

Spielräume sind mehr als Spielplätze. Es sind Erfahrungsräume. Spielen als die „Arbeit“ der Kinder besteht in sinnlicher Erfahrung, die auch an Orten gemacht wird, die nicht als Spielplätze ausgewiesen sind. Diese Orte zu einem Spielwegenetz zu verbinden macht eine kindgerechte Stadt erst aus – nämlich Straßen, in denen man wieder mit Kindern rechnen muss. Und genau das ist das Ziel des Referat KidS: Straßen, Plätze, Parks und Höfe sollen Treffpunkte und soziale Erlebnisräume für Alt und Jung werden. Die Stadt soll als Spielraum wieder neu entdeckt und aktiviert werden. Zusammen mit vielen Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern aus der Gemeinwesenarbeit, Vereinen, Verbänden, Ämtern und Gesellschaften veranstaltet das Referat KidS stadtweite Spieleaktionen über viele Monate eines Jahres hinweg.

Damit soll dem Motto „Bespielbare Stadt – umsonst und draußen“ Rechnung getragen werden. Dabei ist mit „Stadt“ nicht nur die Innenstadt von Saarbrücken gemeint. Es geht vielmehr darum, so vielen Kindern wie möglich in ganz Saarbrücken diese Spielmöglichkeit anzubieten. Mit verschiedenen Sommerferien- und sonstigen Spielaktionen versucht das Referat KidS möglichst viele Stadtteile abzudecken. So finden beispielsweise jedes Jahr Ferienspiele in Malstatt, Burbach und auf dem Eschberg statt. Diverse Skateaktionen, bei denen die Kinder schrittweise das sichere Fortbewegen auf Inlineskates erlernen, die in verschiedenen Stadtteilen Saarbrückens, wie beispielsweise Dudweiler, Ensheim, Folsterhöhe, Brebach und Jägersfreude stattfinden, erweitern das Angebot. Eine weitere gute Möglichkeit etwas zu lernen und verschiedene Stadtteile kennen zu lernen, bieten auch die kostenlosen Schwimm- und Selbstverteidigungskurse, die über das Jahr verteilt in wechselnden Stadtteilen stattfinden. Eine Ergänzung zu diesen Aktionen bieten jedes Jahr die Kindernachmittage im Deutsch-Französischen-Garten, die von Mai bis September stattfinden. Dort können die Kinder jeden Mittwochmittag ab 15:00 Uhr ihr Können unter Beweis stellen.

Kinderrecht ART. 31

Du hast das Recht auf Freizeit, zu spielen, Dich zu erholen und Dich künstlerisch zu betätigen.



Sei es bei kreativen Mal- oder Bastelangeboten oder beim Fahrradtraining. Spannend wird es auch bei den Aufführungen des Puppentheaters und bei der Zaubershow. Diese Aktionen sind für alle Kinder kostenfrei. Und damit es in den Sommerferien nicht allzu langweilig wird, erscheint jedes Jahr das Kinderferienprogramm „Kinderkakadu“. Dieser zeigt, was und wann, in und um Saarbrücken in den Sommerferien „läuft“. Neben stadteigenen Angeboten, führen zahlreiche weitere Institutionen ihre Aktivitäten in der Broschüre auf, sodass in der Regel mehr als 200 Veranstaltungen zusammengetragen und angeboten werden können. Dabei gibt es jeweils ein Highlight zu Beginn (Altstadtfest) und zum Ende (Kinderfest) der Sommerferien. Das Referat KidS betreibt jedes Jahr am Altstadtfest Saarbrücken eine große Kinderwiese, auf der die Kinder die verschiedensten Sachen spielen, basteln und ausprobieren können.

So gibt es beispielsweise zwei Tage lang Zaubershows und Tanzangebote. Die Kinder können neue Sportarten entdecken oder sich künstlerisch ausleben. Dabei ist der Fantasie keine Grenze gesetzt. Ähnlich bunt, nur viel größer, geht es beim Kinderfest im DFG zu. Jeden letzten Sonntag im August veranstaltet das Referat KidS in Zusammenarbeit mit Unicef den Weltkindertag, an dem die Kinder im Mittelpunkt stehen. Dieser Tag soll nur den Kindern gehören und ihnen Zeit zum Spielen geben. An mehr als 100 verschiedenen Stationen können sie ebenfalls spielen, Sportarten ausprobieren, tanzen oder basteln.



Artikel 12 UN Kinderrechtskonvention: Recht auf Meinungsäußerung und Mitbestimmung

Neben dem Recht auf Freizeit und Spielen, bildet die Beteiligung von Kindern einen zentralen Punkt der Arbeit des Referats. Kinder sollen gehört werden und eine Stimme haben. Aufgrund dessen veranstaltet das Referat immer, wenn beispielsweise ein Spielplatz erneuert oder gebaut werden soll, eine Beteiligungsaktion für die Kinder im festgelegten Umkreis. Die Kinder sollen gezielt gehört und auf ihre Wünsche eingegangen werden. Oftmals dürfen sie sogar mit einer Kunstpädagogin oder einem Kunstpädagogen ihren eigenen Traumspielplatz basteln. Es wird danach versucht, so viel wie möglich auf die Wünsche der Kinder einzugehen und ihre Ideen, im Rahmen der finanziellen und planerischen Voraussetzungen, umzusetzen. Somit sollen die Rechte der Kinder sowie deren öffentliche Wahrnehmung gestärkt werden. Fortlaufend werden neue Konzepte und Ideen entwickelt, wie die Kinder an der Optimierung ihres Lebensraums und an kommunalen Planungsprozessen beteiligt

werden können.

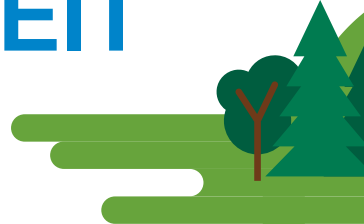
Das Referat KidS versteht sich dabei als Schnittstelle zwischen Kindern, Jugendlichen, Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Verbänden, sowie Verwaltungsstellen und anderen (öffentlichen) Institutionen. Aufgrund der langjährigen Vernetzungspraxis bietet das Referat KidS Orientierung bei den vielfältigen Beratungs- und Unterstützungsangeboten, informiert dabei über die Arbeit von anderen Einrichtungen und der Verwaltung und vermittelt schnell und kompetent an die richtigen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner. KidS stellt somit eine unbürokratische Anlauf- und Vermittlungsstelle und eine zentrale Informationsbörse für rat- und hilfeschuchende Familien dar.

Kinderrecht ART. 12

Du hast das Recht, Deine eigene Meinung mitzuteilen und Erwachsene müssen das, was Du sagst, ernst nehmen. Auch Richter müssen Dich anhören, wenn Du betroffen bist.

Zusammenfassend kann man sagen, dass KidS flexibel auf Entwicklungen in der Stadt reagieren und offen für neue Ideen sein möchte. Dabei ist es auf die Beteiligung, Dialog, Unterstützung, Hilfe und Kooperation mit allen, die sich auch für ein kinder- und familienfreundliches Saarbrücken einsetzen, angewiesen. Die Umsetzung dieser Ziele und der o.g. Kinderrechte ist nur gemeinsam zu erreichen.

EINE REISE IN DIE VERGANGENHEIT



Lasst uns gemeinsam eine kurze Reise in die Vergangenheit von Dudweiler machen. Schon in der Steinzeit, vor mehreren tausend Jahren, haben bereits Menschen im heutigen Dudweiler gelebt. Damals hieß die kleine Siedlung natürlich noch nicht so. Steinbeile, Faustkeile und Pfeilspitzen wurden hier gefunden und liefern viele Auskünfte über das Leben damals. Doch nicht nur in der Steinzeit, sondern auch später, zur Zeit der Kelten, war dieser Flecken des Saarlandes besiedelt. Hinweis für keltische Einwohner sind zwei Grabhügel, die zufällig in der Nähe des „Dreibannsteins“ gefunden wurden. Auch die Römer fanden hier ihre Heimat. 1896 wurden auf dem „Alten Büchel“ Überreste eines römischen Tempels und Hohlleisten-Ziegel entdeckt. Die heutige Autobahn A 623 war zur damaligen Zeit eine römische Heerstraße. Kaum zu





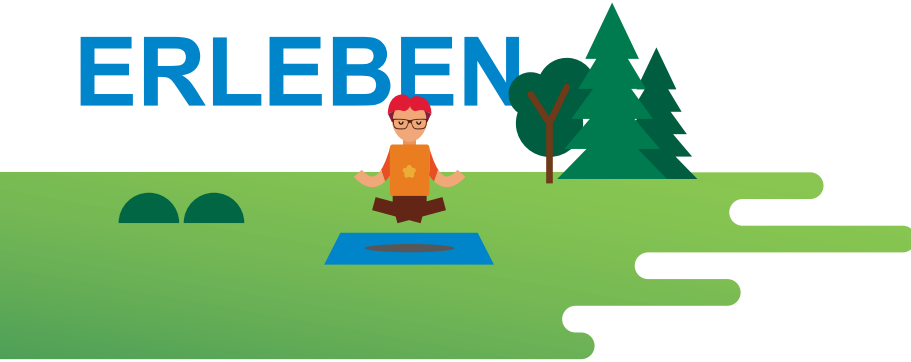
glauben, oder? Nach der Zeit der Römer kam die Zeit der Völkerwanderung und die römischen Einflüsse gingen zurück. Wir befinden uns nun nicht mehr so weit von unserer heutigen Zeit entfernt. Zum Ende der Völkerwanderungszeit entschied sich ein fränkischer Edelmann zusammen mit seinen Begleitern dafür, hier zu bleiben und sich ein neues Heim zu schaffen.

So entwickelte sich die kleine Siedlung zu einer Wohn- und Industriestadt: Duodonisvillare. Durch den Kohleabbau stieg die Einwohnerzahl immer stärker an. Nach dem zweiten Weltkrieg zählte Dudweiler bereits 29.000 Einwohner und war damals das „größte Dorf Europas“. Stellt euch das mal vor! Seit 1974 gehört Dudweiler zu Saarbrücken. Und somit sind wir schon in unserer heutigen

Zeit angelangt. Heute hat Dudweiler ca. 24.000 Einwohner und ist noch immer ein Ort, an dem man gerne lebt und zuhause ist. Hättest du gedacht, dass die Geschichte so lange zurück geht und dass bereits in der Steinzeit Menschen hier gelebt haben?



DUDWEILER ERLEBEN



Karl-May-Wanderweg

Kennst du die berühmten Geschichten und Abenteuer, die der Indianer Winnetou mit seinem Freund Old Shatterhand erlebt hat? Wenn nicht, dann wird es höchste Zeit den „Karl-May-Wanderweg“ zu besuchen und die Abenteuer selbst zu erleben. Zwar war der berühmte Schriftsteller Karl May nie dort gewesen, doch die Landschaft, die sich auf diesem Wanderweg entdecken lässt, ist die perfekte Grundlage, um mindestens genauso spannende und unglaubliche Abenteuer, wie die von Winnetou und Old Shatterhand zu erleben. Der Weg verbindet die beiden Wandergebiete Ruhbachtal und Brennen der Berg miteinander und lädt zum Familienspaziergang ein. Einkehrmöglichkeiten sind gegeben.



Wusstest Du, ...

... dass du dir im Kultur- und Lesetreff nach Belieben Bücher ausleihen kannst? Du kannst dich aber auch einfach in Ruhe dort hinsetzen und verschiedene Bücher oder Comics durchblättern und schauen, was dir am besten gefällt. Außerdem finden im Rahmen der Stadtteiltournee spannende Lesungen und interessante Workshops sowie Seminare statt. Je nach Saison variieren die Themen. Beispielsweise kannst du im Juli etwas über die Römer erfahren und an Weihnachten kannst du dir Geschichten über den Weihnachtsmann und die Weihnachtsbäume anhören. Wie heißt denn dein Lieblingsbuch?



Wusstest Du, ...

... dass die Kohle dazu beigetragen hat, dass aus Dudweiler ein so großer Stadtteil geworden ist? Damals gab es hier sogar zwei Alaunwerke, die jährlich mehr als 600 Zentner Alaun abgebaut haben. Du fragst dich sicher, wozu man das benutzen kann, oder? Alaun wird vor allem verwendet, um Farbe, wie Wäscheblau, herzustellen. Auch die Steinkohlenwerke haben einen großen Teil zur Entwicklung Dudweilers beigetragen. Durch sie wurden zahlreiche Arbeiter mit ihren Familien angezogen, die hier einen Job fanden und sich nieder gelassen haben. Im 19. Jahrhundert wuchs die Zahl der Einwohner stark an, bis nach dem zweiten Weltkrieg mehr als 29.000 Menschen hier lebten.



Wusstest Du, ...

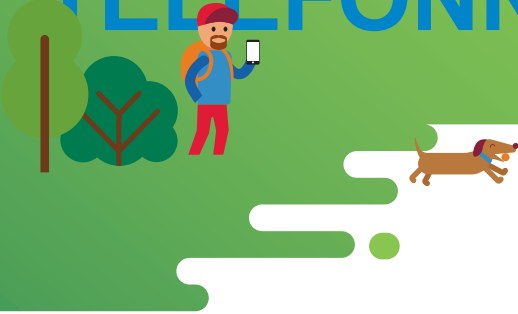
... dass das KIEZ umgezogen ist? Es heißt jetzt nicht mehr KIEZ sondern ist ein Teil der GWA. Die Angebote für Kinder vom 6–12 Jahren sind jetzt in der Rathausstraße 18. Dort war vorher mal ein Tattoo – Studio.



Wusstest Du, ...

... dass du im Kultur- und Lesetreff kostenlos einen Büchereiausweis bekommst bis du 12 Jahre alt bist. Dann kannst du dort Bücher, CDs und DVDs ausleihen und musst nicht auf den Bücherbus warten.

NÜTZLICHE TELEFONNUMMERN



Bürgerhaus Dudweiler

Am Markt 115
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 7780130

H4

DRK

Theodor Storm Straße 7-11
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 96598-34

G4

Caritasklinikum St. Josef

Klosterstr.14
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 799-0

H4

Feuerwehr

Fischbachstraße 1
66125 Saarbrücken
Tel.: 112

F1

G2

Dekanat Sulzbach – Außenstelle Jägersfreude

Achenbachstraße 61
66123 Saarbrücken
Tel.: 0681 9101560

C7

Kinderärztin

Dr. med. Anne Benn Lemberg

Saarbrücker Str.219
66125 Dudweiler
Tel.: 06897 71729

Kinderarzt Werner Meier

Saarbrücker Str. 251
66125 Dudweiler
Tel: 06897 761063

Kinderarzt

Dr. med. Oliver Steinmetz

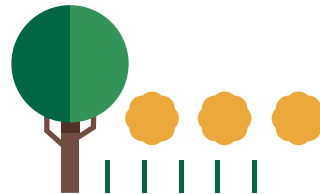
Beethovenstraße 3
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 762037

Polizei Inspektion Dudweiler

Beethovenstraße 43
66125 Dudweiler
Tel.: 06897 95101 oder -110

Stadtverwaltung – Bürgeramt Dudweiler

Am Markt 1
66125 Saarbrücken
Tel.: 0681 905-0



Wusstest Du, ...

... dass ab der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts der Steinkohlenbergbau in Dudweiler immer mehr an Bedeutung gewann? Durch den Zuzug von Arbeitern in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts entwickelte sich Dudweiler rasant. Noch 1950 standen drei Steinkohlenbergwerke in voller Blüte. Die Bergleute arbeiteten mehr als 400 Meter tief unter der Erde. So konnte der Beruf des Bergmanns auch sehr gefährlich sein. Im Jahr 1885 verursachte eine schwere Explosion in der Grube Camphausen den Tod von 181 Bergleuten. Mit der Schließung des nun auf Quierschieder Bann gelegenen Bergwerkes Camphausen endete der Bergbau im Jahre 1990.

KINDERTAGES- EINRICHTUNGEN



AWO Kinderhaus Dudweiler Nord

Fischbachstr. 91
66125 SAARBRÜCKEN
Tel.: 06897 77359

F2

Integrative KITA Lebenshilfe Sulzbachtal-Fischbachtal

Winterbachsroth 7
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 7789411

H4

Evangelische KITA Bonhoeffer Haus Dudweiler

Martin-Luther-Str. 9
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 74244

I5

Kirchenkinder St. Bonifatius

Robert-Koch-Str. 19
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 1794939

G6

Evangelische KITA Oberlinhaus Dudweiler

Klosterstr. 34a
66125 Saarbrücken
Tel.06897 74389

G4

Städtische KITA Herrensohr

Petrusstr. 24-26
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 762042

E4

**Städtische
KITA Jägersfreude**

Neubau : Kirchweg 2a
Altbau : Hauptstr. 83
66125 Saarbrücken
Tel.: 0681 32251

**Städtische
KITA Pfaffenkopf**

Am Hang 39
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 762054

C7

**Städtische
KITA Rehbachstraße**

Rehbachstr. 106a
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 765533

H2

H5 I5

**Städtische
KITA Scheidt**

Schulstr. 10
66133 Saarbrücken
Tel. 0681 813534





SCHULEN

Grundschule Albert-Schweitzer- Schule – FGTS – SoFIT

Am Geisberg 41
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 972380

Grundschule Herrensohr – FGTS

Marktstr.43
66125 Saarbrücken
Tel.06897 762486

Grundschule Scheidt – GTS

Schulstr. 10
66133 Saarbrücken
Tel.: 0681 814652

Grundschule Turmschule - FGTS – SoFIT

Saarbrückerstr. 298
66125 Saarbrücken
Tel.: 0681 9052360

Gemeinschaftsschule Dudweiler

An der Mühlenschule 3
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 97406

Förderschule geistige Entwicklung

Winterbachsroth 9
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 9520900

H5

D4

G3

G4

H4

**Förderschule Lernen
(Mozartschule)**

Schulstraße 93
66125 Saarbrücken
Tel.: 0681 36155

C5

Volkshochschule Dudweiler

Am Markt 115
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 765866

H4

**Katholische Fachschule
für Sozialpädagogik
Saarbrücken GmbH**

Hauptstraße 83
66123 Saarbrücken
Tel.: 0681 33792

C7

**Landesinstitut für Pädagogik
und Medien**

Beethovenstraße 26
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 79080

H5

**Landeszentrale für
politische Bildung**

Beethovenstraße 26
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 7908144

H5



Wusstest Du, ...

... dass die Lisbeth-Dill-Str. nach der Schriftstellerin Lisbeth Dill aus Dudweiler benannt wurde? Lisbeth Dill wurde 1877 als Tochter eines wohlhabenden Gutsbesitzers und Brauereibesitzers in Dudweiler geboren und verstarb 1962 in Wiesbaden.



Wusstest Du, ...

... dass der Alte Turm auf dem Schulhof der Turmschule eines der ältesten, nie zerstörten Gebäude im Saarland ist? Ursprünglich war der Turm ein Kirchturm aus dem 13. Jahrhundert.



SPIELPLÄTZE & SPIELSTÄTTEN



Spielplatz Sudstraße

G3

Spielplatz
Richard-Wagner Straße

H6

Spielplatz im Anger

G4

Stadtpark

St. Ingberter Straße
66125 Saarbrücken

G4

H4

Spielplatz Wilhelmstraße

G3

Spielplatz Schlachthofstraße

F4

Spielplatz Phälerstraße

F3

Spielplatz Auf den Kitten

H3

Spielplatz Lindenplatz

E5

Spielplatz Petrusstraße

E4

Spielplatz Lummerwies

C6

Spielplatz Johannesstraße

E4

Spielplatz Achenbachstraße

C7

Spielplatz Mozartstraße

C5

Spielplatz
Schwester-Marie Straße

F2

Spielplatz Solferino Straße

H5

Spielplatz Pfaffenkopfstraße

I5

Spielplatz Scheidterberg

Spielplatz Bodelschwingstraße

G5

Spielplatz Büchelstraße

G4



Wusstest Du, ...

... dass Dudweiler eine Partnerschaft mit der Stadt Saint-Avold in Lothringen (Frankreich) hat? Diese Partnerschaft besteht schon seit 1964.



Wusstest Du, ...

... dass Dudweiler gerade ein Projekt testet, das für mehr Sicherheit auf deinem Schulweg sorgen soll? Am 6. Mai 2017 ist das Projekt gestartet und ist für mindestens zwei Jahre angesetzt. Probleme, die den sicheren Weg zur Schule behindern, sollen beseitigt werden. Ziel ist es, dass ein umfassender, kindgerechter Stadtteilplan entsteht.

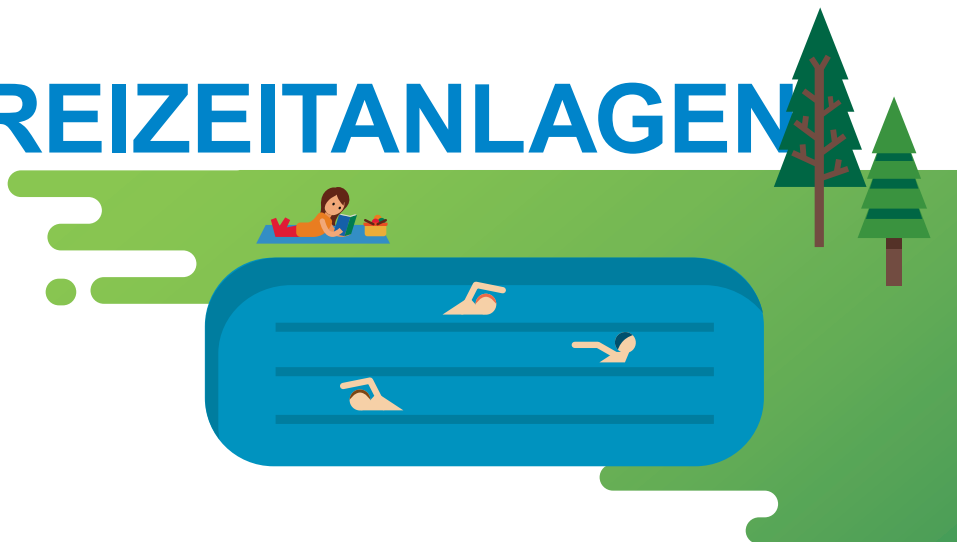
Damit deine Eltern dich auch weiterhin zur Schule bringen können und dabei nicht die Straße blockieren, wurden sogenannte Elternhaltestellen vor einigen Schulen eingerichtet. Sowas wie Bushaltestellen, nur eben für Eltern, das kennst du bestimmt schon, oder? Diese Haltestellen sind besonders nah an der Schule und gewährleisten dadurch das sichere Ein- und Aussteigen. In Dudweiler findest du die Elternhaltestelle erstmals an der Turmschule.



Wusstest Du, ...

...dass das Freibad Dudweiler aus einem natürlichen Quellfluss entstanden ist? Seit 1924 ist das Freibad für alle Bürger und Bürgerinnen nutzbar und verfügt sogar über eine tolle Wasserrutsche, die Spaß garantiert. Sollte es zu kalt werden, besteht auch die Möglichkeit in das Hallenbad zu gehen. Dort gibt es ebenfalls eine kleine Rutsche, Sprudelanlagen und Sprungbretter in Höhe von ein, drei oder sogar fünf Metern.

FREIZEITANLAGEN



Freibad Dudweiler

St. Ingberter Straße 141
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 972383

Hallenbad Dudweiler (Dudobad)

St. Avolder Straße 1
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 984170

Kleingolfanlage

St. Avolder Straße
66125 Saarbrücken

Kultur- und Lesetreff

Bürgerhaus Dudweiler
Am Markt 115
66125 Saarbrücken
Tel.: 0681 905-2370

I4

Reitanlage Hirschbach

In den Rodhecken 2
66125 Saarbrücken

H1

Skateanlage Lummerwies – Jägersfreude

Blechhammerstraße 10
66125 Saarbrücken
Sportplatz Scheidt
Auf den Hütten
66133 Saarbrücken

C6

F4

F4

Sportplatz TUS Herrensohr

Herrensohrer Weg 10
66125 Saarbrücken

F4

H4

Wildpark

Meerwiesertalweg 140
66123 Saarbrücken
Tel.: 0681 905-2316

G7

KINDER- & JUGENDTREFFS



Jugendzentrum (JUZ)

Sudstr. 25
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 75585

G3

(Kinder-Eltern- Bildungszentrum) GWA

Bürgerhaus
Am Markt 115
66125 Dudweiler
Tel.: 06898 7788130

H4



SOZIALE DIENSTE



Amt für soziale Angelegenheiten **G4**

Rathausstraße 5
66125 Saarbrücken
Tel.: 0681 905-2284

Sozialpädagogischer Bereich, Freiwillige GTS Herrensohr **D4**

Marktstr. 43
66125 Saarbrücken
Tel.: 06897 768536

Kinder – und Jugendschutzstelle im Regionalverband SB **C6**

Zechenweg 1
66125 Saarbrücken
Tel.: 0681 9066849

Schulsozialarbeit an der Turmschule Dudweiler **G3**

Saarbrückerstr. 289
66125 Saarbrücken
Tel.: 0681 905-2364

Sozialraumbüro Saarbrücken – Dudweiler **H4**

Am Markt 1
66125 Saarbrücken
Tel.: 0681 506-5757



VEREINE



ASC Dudweiler e.V.

Schützenstraße 3
66125 Saarbrücken

ATV 1882 Dudweiler e.V.

Alter Stadtweg 81
66125 Saarbrücken

Barmherzige Brüder

Eisenbahnstraße 58
66117 Saarbrücken

DJK Dudweiler e.V.

Bodelschwinghamstraße 1a
66125 Saarbrücken

DLRG Dudweiler

Am Schwimmbad
66125 Saarbrücken

Dudweiler Carneval Club e. V. (DCC)

Bruchwiesenstraße 34
66125 Saarbrücken

Festausschuss Dudweiler Faasenacht (FDF)

An der Steig 3
66125 Saarbrücken

Freier Fanfarenzug 1992 Dudweiler e.V

Fingerhutstraße 9c
66125 Saarbrücken

Geisekippcher Buwe unn Määde e. V.

Solferionstraße 18
66125 Saarbrücken

Große Dudweiler Karnevals- gesellschaft Grüne Nelke e. V.

Pfaffenkopfstraße 21h
66125 Saarbrücken

Heimat- und Kulturverein Dudweiler-Nord 1970 e. V. (HKV)

Rehbachpfad 9
66125 Saarbrücken

HSG Dudweiler-Fischbach

Paulsburgstraße 116
66287 Quierschied

Kaltnaggischer Gardisten Corps 2000 e. V. (KGC)

Bergstraße 6
66125 Saarbrücken

**Kulturgemeinschaft
Dudweiler-Pfaffenkopf 1955 e. V.**

Pfaffenkopfstraße
66125 Saarbrücken

Laufftreff Phoenix Dudweiler e.V.

Langgärtenstraße 1a
66292 Riegelsberg

Laufftreff Rennschnecke e.V.

Scheidter Straße 148 a
66125 Saarbrücken

Männerchor 1882 Herrensohr e.V.

Karlstraße 2
66125 Saarbrücken

**Männerchor Harmonie 1896 e.V.
Dudweiler**

Im Allment 6
66125 Saarbrücken

Musikzug 1968, Dudweiler e.V.

Am Hof 18
66113 Saarbrücken

**Reit- und Fahrverein Dudweiler –
Sulzbachtal e.V.**

In den Rodhecken 2
66125 Saarbrücken

**Schalmeien- und Kulturverein
Dudweiler e.V.**

Fichtenweg 18
66280 Sulzbach/Saar

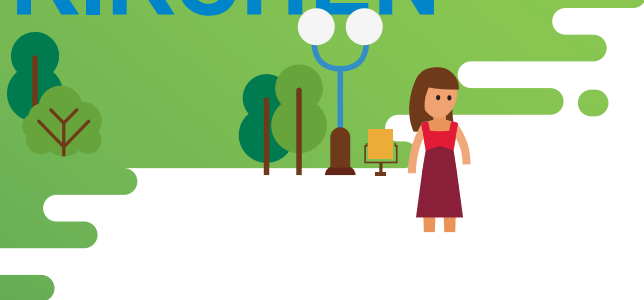


Wusstest Du, ...

... dass es im Stadtbezirk Dudweiler über 100 Vereine gibt? Darunter sind viele Sportvereine wie zum Beispiel der Alpen Skiclub Dudweiler, der Fußballverein ASC Dudweiler und der Reit- und Fahrverein Dudweiler. Es gibt auch zahlreiche musikalische Vereine: Hierzu zählen unter anderem der Musikzug Dudweiler und der Kinderchor Bravissimo. Weitere Freizeitaktivitäten bieten der Dudweiler Carneval-Club, die Freiwillige Feuerwehr und der Eisenbahn-Modellbahn-Club.



KIRCHEN



Christuskirche (evangelisch)

Saarbrücker Straße
66125 Saarbrücken

G4

Heilig Geist Kirche (evangelisch)

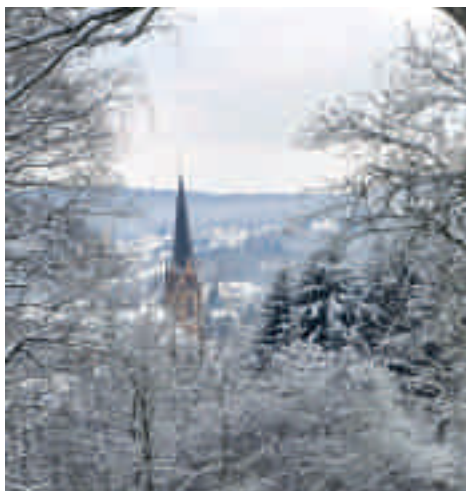
Martin-Luther-Straße
66111 Saarbrücken

I5

St. Marien Kirche (katholisch)

Kleine Kirchenstraße 1
66125 Saarbrücken

G4



Wusstest Du, ...

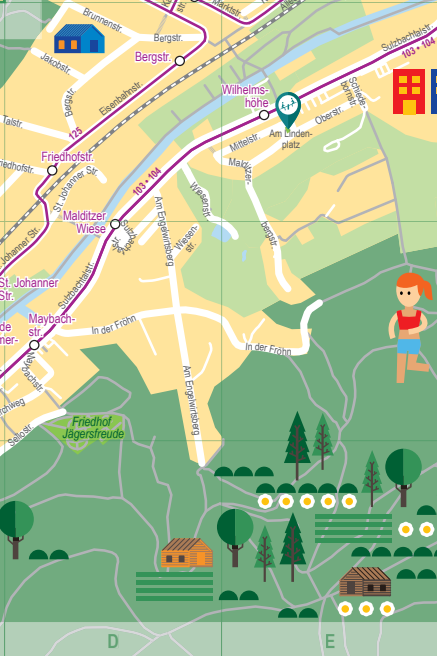
... wofür das Kunstwerk „De Monn mit da long Stong – un zwei Dudweiler Kinner“ auf dem Alten Markt in Dudweiler steht? Als Denkmal erinnert es an die frühere öffentliche Straßenbeleuchtung mit Gaslaternen. Als „Monn mit da long Stong“ bezeichnete man in der Dudweiler Mundart nämlich den Mann, der bei Einbruch der Dunkelheit mit Hilfe einer langen Stange die Gaslaternen anzündete. Seit 1989 steht das Denkmal auf dem Markt.



Wusstest Du, ...

... dass Dudweiler nicht immer so hieß? Aus dem Jahr 977, also vor 1041 Jahren, findet sich die erste urkundliche Erwähnung der damaligen Gemeinde durch Kaiser Otto II. Damals wurde Dudweiler noch „Duodonisvillare“ genannt. Übersetzt bedeutet das „Weiler des Dudo“. Dudo war ein fränkischer Edelmann, der sich nach der Zeit der Völkerwanderung dazu entschied hier zu bleiben. Dank ihm entwickelte sich Dudweiler aus einer kleinen Siedlung über viele Jahre hinweg zum damals „größten Dorf Europas“.





Legende

- Buslinie mit Haltestelle
- Bahnlinie mit Bahnhof
- Treppen
- Fußgängerzone

Einrichtungen

- Schule
- Kita
- Bolzplatz
- Freizeit-anlagen
- Schwimmbad
- Skate-anlage
- Spielplatz
- Kinder- und Jugendtreff
- Feuerwehr
- Krankenhaus
- Polizei
- Kirche

Kartografie und Gesamtgestaltung:
 © Baumgarten Consultants GbR, www.baumgarten-online.de
 Kartendaten: © OpenStreetMap
 Grundlage Illustrationen: © iStock - Bazzenhenke,
 © iStock - Porswan



Sulzbach

Grühlingshöhe 164

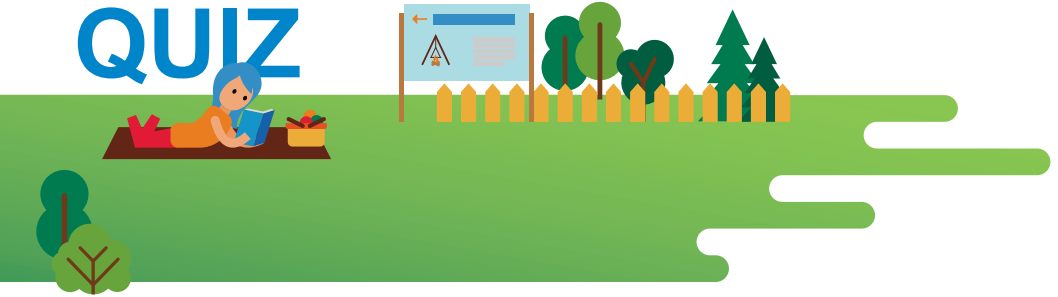
Dudweiler Bahnhof 163

Dudw. Duoplatz
101 102 125 133
136 139 164

Dudw. Duoplatz
101 102 125 133
136 139 164

Richtung Scheidt
(siehe Karte oben links)

QUIZ



Was gehört zu einem gelungenen Grillnachmittag?

Die Grillhütten im Tierbachtal und in der Gehlwiese bieten genug Platz, um mit Freunden und der Familie einen gemeinsamen Grillnachmittag oder Abend zu verbringen (insgesamt bis zu 50 Leuten). Die Plätze sind kinderfreundlich und behindertengerecht. Offenes Feuer ist möglich und ein Grill ist ebenfalls vorhanden.

Zum Grillen braucht man ein paar Dinge.
Kannst du erraten, wobei es sich hier handelt?

1. Dieser Gegenstand ist typisch saarländisch und in keinem anderen Bundesland unter diesem Namen zu finden. Es ist rund und dreht sich im Kreis. Es besteht aus Metall und hängt über dem Feuer, damit man das Grillgut darauflegen kann.
Die Lösung ist:

2. Es besteht aus Fleisch und ist länglich. Je nach Geschmack ist es mit Käse oder unterschiedlichen Kräutern gefüllt. Manche sind weiß, andere sind rot und scharf. Man isst es meist im Brötchen.
Die Lösung ist:

3. Damit das Grillgut auch durch und essbar wird, braucht man etwas, das besonders heiß ist. Aber Achtung, man sollte nicht zu nah dran gehen, sonst kann man sich schlimm verletzen. Trotzdem braucht man es als wichtigstes Element, damit das Grillen überhaupt funktionieren kann.
Die Lösung ist:
-

4. Damit man sich auch nicht langweilt, während man auf das Essen wartet, benötigt man diesen Gegenstand. Man kann damit viele verschiedene Spiele spielen und auch nur zu zweit oder in Gruppen. Dieser Gegenstand ist rund und bei Jung und Alt beliebt. Ein kleiner Tipp: Alle vier Jahre findet eine Weltmeisterschaft statt, bei der dieser Gegenstand besonders wichtig ist.
-



Wusstest Du, ...

... dass Dudweiler gerade ein ganz besonderes und internationales Projekt plant, das bereits im Schuljahr 2020/21 startet? Die Rede ist von einer internationalen Schule, die mit einem sogenannten „Euro-Abi“ abgeschlossen wird, welches international in allen 28 EU-Mitgliedsstaaten anerkannt wird. Kennst du alle Länder, die zu Europäischen Union gehören? Neben Deutschland, Frankreich und Luxemburg, sind Spanien, Italien, Österreich, Belgien, die Niederlande, Polen, Schweden, Dänemark, Kroatien, Griechenland, Portugal, Ungarn, Bulgarien, Estland, Finnland, Irland, Lettland, Litauen, Malta, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Zypern und (noch) Großbritannien Mitglieder der EU.

RÄTSEL



Wie gut kennst du Dudweiler?

Hast du auf den vorherigen Seiten gut aufgepasst? Dann sollte es für dich ein Klacks sein, das folgende Rätsel zu lösen. Psssst, falls dir bei manchen Fragen die Antworten fehlen, du darfst gerne nochmal zurückblättern nachschauen. Es bleibt ein Geheimnis, versprochen!

Welchen Ort in Dudweiler besuchte Johann Wolfgang von Goethe auf seiner Reise 1770?

Wie viele Einwohner leben in Dudweiler?

Wie heißt eines der ältesten und nie zerstörten Gebäude in Dudweiler? Kleiner Tipp: heute steht dieses Gebäude auf einem Schulhof.

Wofür steht „De Monn mit da long Stong“?

Wie heißt die Weltmeisterin im Kunstturnen, die aus Dudweiler stammt?

KONTAKT

Landeshauptstadt Saarbrücken
Kulturamt
Referat KidS
Kaiserstraße 1a
66111 Saarbrücken

kids@saarbruecken.de
www.saarbruecken.de/kids

Telefon +49 681 905-1406
Telefax +49 681 905-1903

Impressum

Herausgeberin Landeshauptstadt Saarbrücken

Redaktion Vanessa Laub

Layout und Satz g-nau – Büro für Gestaltung und Kommunikation

Druck Musterdruckerei

Bildnachweise Archiv der Dudweiler Geschichtswerkstatt, Ulrich Höfer, LHS

Auflage 10.000

Erscheinungsdatum Oktober 2019



**Für dich und
deine Freunde.**



**Das kostenlose Konto,
das Spaß macht.
Für alle unter 18.**

sparkasse-saarbruecken.de/unoyoung

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Saarbrücken**